

# Gartenkalender September

Ab Mitte des Monats beginnt die Pflanzzeit für Blumenzwiebeln.

Verfilzte und bemooste Rasenflächen können jetzt noch einmal vertikutiert werden. Löcher in der Rasenfläche lassen sich durch Einsaat einer Reparaturmischung wieder schließen.

Weintrauben können einfach durch engmaschige Gazebeutel (Organzabeutel) vor Vögeln und Wespen geschützt werden. Zur Förderung der Reife durch ausreichend Besonnung werden die Trauben durch Einkürzen der Ranken freigestellt.

Erdbeerpflanzen sind regelmäßig zu entranken, von Blattflecken befallene Blätter werden entfernt. Die Pflanzen benötigen für die jetzt erfolgende Bildung der Blütenanlagen gleichmäßige Bodenfeuchte und ausreichend Nährstoffe.

Bevor die **Obsternte** ihren Höhepunkt erreicht, fallen noch reichlich faule Früchte an, die regelmäßig zu entfernen sind. Nicht verwertbares (auch fauliges) **Fallobst gehört nicht in die Mülltonne**. Es kann abgedeckt kompostiert oder im Garten vergraben werden. Eine Bodendecke von 10 cm reicht aus um Pilzsporenflug oder die Weiterverbreitung des Apfelwicklers zu verhindern. Verjauchen der Früchte in einer wassergefüllten Tonne oder einem Eimer vernichtet die **Wicklermaden** ebenfalls. Jetzt um die Stämme gelegte Wellpappgürtel dienen Apfel- und Pflaumenwicklermaden als Versteck zur Verpuppung. Werden sie im Spätherbst abgenommen und vernichtet, reduziert das den Befall im Folgejahr.

Von gesunden Beerensträuchern und Weinreben können schon im September 15 - 20cm lange **Steckhölzer für die Vermehrung** gewonnen und nach dem Entblättern gesteckt werden. Der Schnitt erfolgt oben direkt über einer Knospe und unten direkt unterhalb, gesteckt wird bis zur obersten Knospe in gelockerten Boden.

Die jetzt reichlich anfallenden Gartenabfälle sollten im Garten verbleiben und in entsprechenden Behältern oder Mieten zur Rotte aufgesetzt werden.

Gesundes Pflanzenmaterial eignet sich grob zerkleinert auch sehr gut als **Mulchdecke** für den Wurzelbereich unter den Obstbäumen und Beerensträuchern oder auf abgeernteten Beetflächen. Der Boden wird so vor Humusverlusten geschützt.

Die im September noch mögliche Einsaat von **Gründünger** bietet einen sehr guten Bodenschutz, da die wasserlöslichen Nährstoffe von den Pflanzen aufgenommen und in den Pflanzenteilen festgelegt werden. Nach der Einarbeitung im Frühjahr werden sie dem Boden wieder zugeführt

## **Veranstaltungstipps:**

**Sonnabend, 02.09. und Sonntag 03.09. 9 bis 18 Uhr Staudenmarkt im Botanischen Garten** (hier sind auch mehrere Obstbaumschulen mit ihrem Angebot vertreten)

**Sonnabend, 09.09. 15 - 19 Uhr KGA Sonnenschein, Parz. 72**

**Schnupperkurs - Biogarten** mit Unterstützung des Forschungsinstituts für biologischen Landbau / FiBL Deutschland e.V.

**14 Uhr KGA Land in Sonne** (Wartenberger Str.)

Gartenseminar des BV Hohenschönhausen

Schnitt eines Pflaumenbaumes

**Donnerstag, 21.09. 18 - 20 Uhr KGA Sonnenschein, Vereinshaus**

Gartenseminar mit Frau Dr. Serman zum Thema:

Pflanzenstärkungsmittel - was können sie

Frauenberger  
komm. Bezirksgartenfachberater